

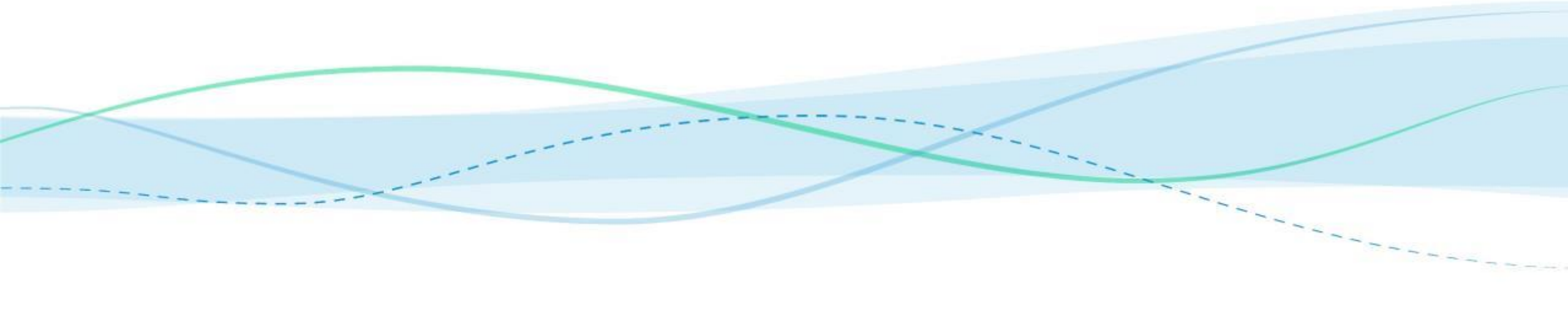


Gemeinsam unterwegs zu Netto-Null.

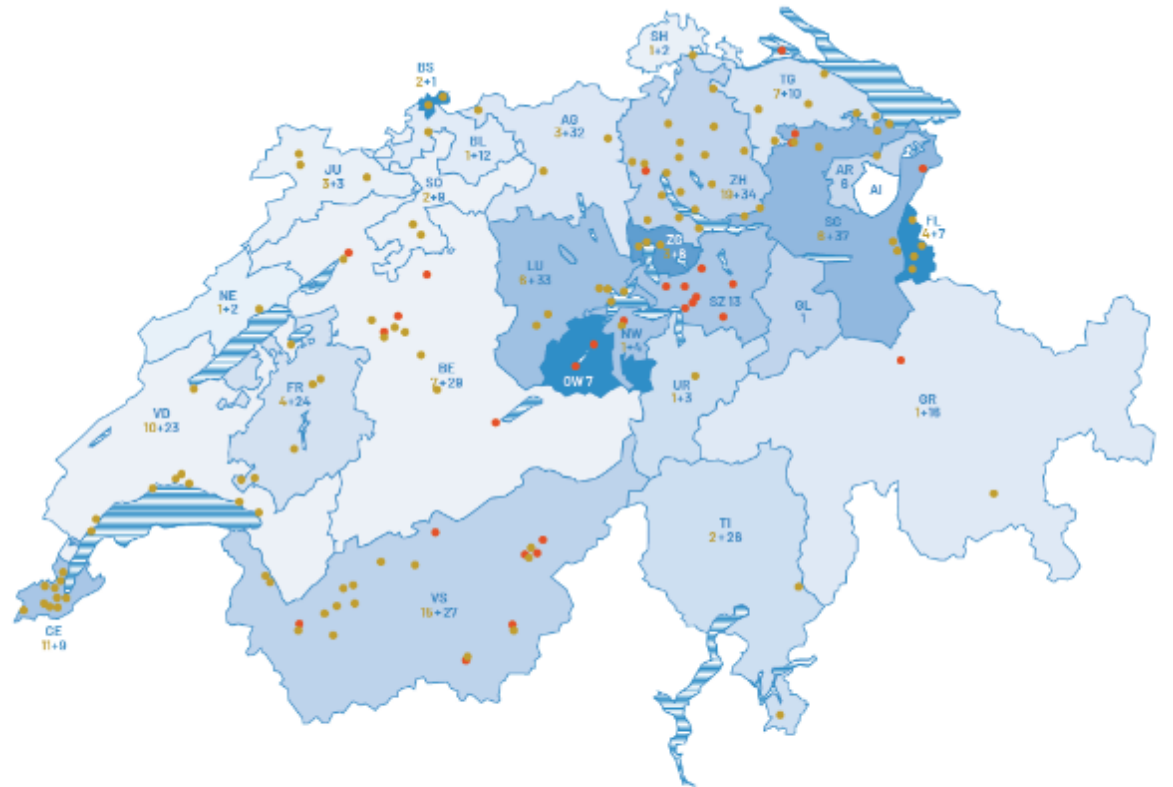
Aktuelles von Energiestadt, Entwicklungen im Energiebereich

21. Mai 2025

Elias Estermann, Regionalleitung Zentralschweiz



Übersicht Energiestädte Zentralschweiz



Stand 31. Dezember 2024:

- 376 Energiestädte (davon 12 Gemeindeverbünde)
- 111 Energiestädte Gold (davon 1 Gemeindeverbund)
- 29 Energieschulen

0% 20% 40% 60% 80% 100%

Die Kantone sind eingefärbt nach prozentuellem Anteil der Energiestädte zum Total der Gemeinden. Beispiel:
Im Tessin gibt es 2 Energiestädte Gold sowie 26 Energiestädte, d. h. 26 % der 106 Tessiner Gemeinden sind Energiestädte.

- 78 % der Einwohnenden der Z-CH leben in Energiestädten (CH: 60 %), 26 % in Goldstädten
- 77 Energiestädte in der Z-CH, davon 11 Gold Meggen, Luzern, Stans, Erstfeld, Zug, Hünenberg, Cham, Entlebuch, Schüpfheim, Horw, Kriens
- 1 Goldverbund im Entlebuch
- 13 Gemeinden sind zusätzlich Mitglied im Trägerverein
- Total 90 Gemeinden bei Energiestadt



Lokales Engagement für unser Klima.

Energiestadtberaterinnen Z-CH

- Katja Schürmann
- Claudia Luethi
- Priska Lorenz
- Nicole Roth
- Franziska Graf
- Sidonia Gartelmann
- Yolanda Deubelbeiss

Energiestadtbotschafter Z-CH

- Jules Pikali

Energiestadtberater Z-CH

- Markus Portmann
- Elias Estermann
- Moritz Kulawik
- Res Wyler
- Benjamin Wanzenried
- David Galvagno
- Andreas Pfister
- Thomas Lanz
- Marcel Ochsner

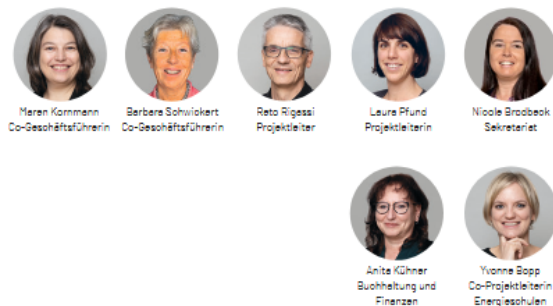
Organigramm Trägerverein Energiestadt

Der Vorstand des Trägervereins Energiestadt



Mitgliederversammlung – Städte und Gemeinden, Beratende etc.

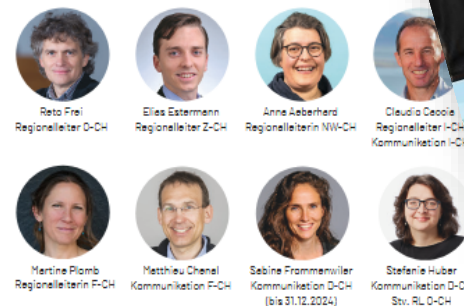
Folgende Ansprechpersonen bei der Geschäftsstelle stehen für Sie zur Verfügung:



**Vorstand
Trägerverein Energiestadt (TV ES)**
inklusive Städteverband und Gemeindeverband
(Strategische Führung)

Geschäftsstelle TV ES
Operative Gesamtleitung (Finanzen, Admin,
Mitgliederbetreuung, Leitung Kommissionen,
Koordination AG, Koordination RL)

Folgende Ansprechpersonen stehen für Sie in den Regionen zur Verfügung:

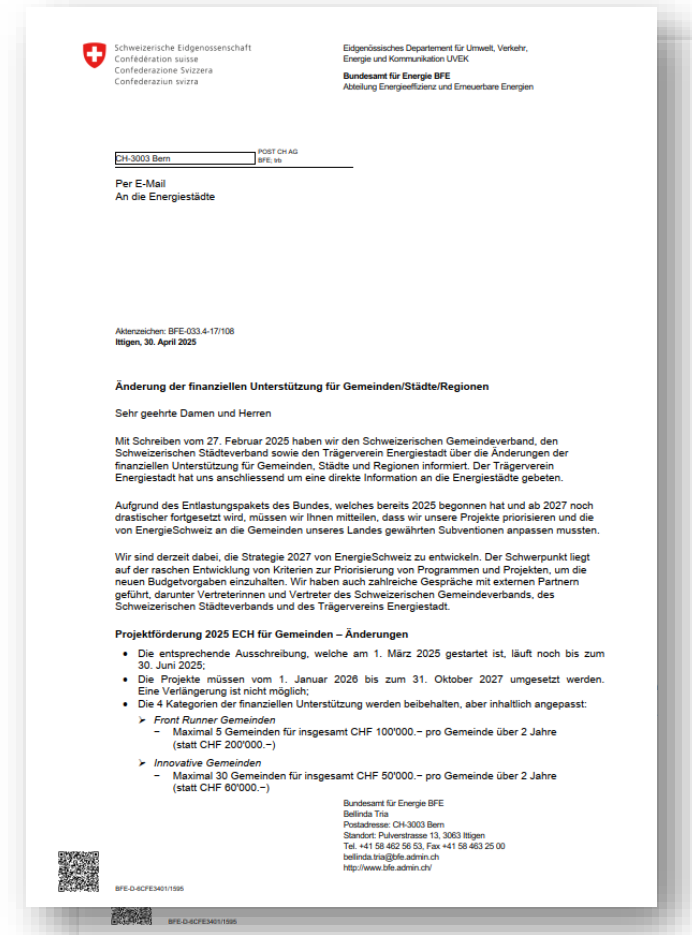


Arbeitsgruppen (AG)



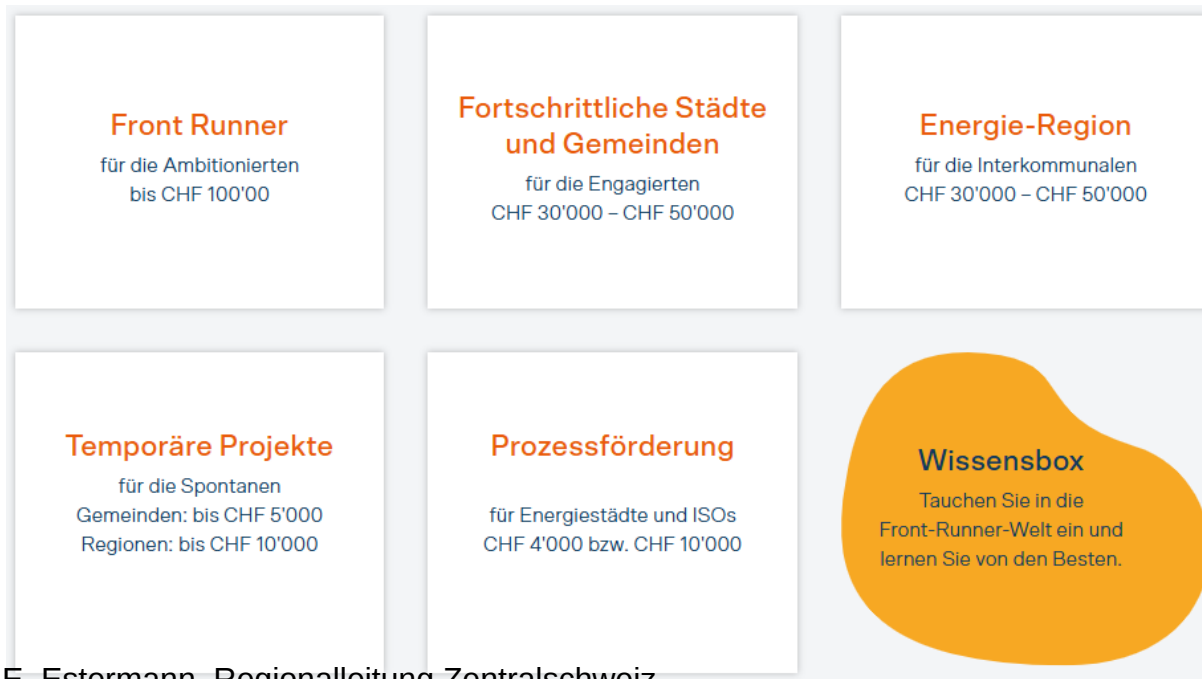
Meldung aus Bern

- Entlastungspaket des Bundes
- Keine finanzielle Unterstützung für Energiestadt-Prozess ab 2026
- Projektförderung für 2025/26 weiterhin möglich, Eingabefrist Ende Juni 2025
- Zentrales Thema an der Mitgliederversammlung beim „Klimatrialog“



Projektförderung BFE

- Eingabeschluss: 30 Juni 2025
- Publikation der Gewinnerinnen: Oktober 2025
- <https://www.local-energy.swiss/programme/projektfoerderung.html#/>



Aber: Z-CH Kantone setzen weiterhin auf Energiestadt!

Übersicht kantonale Förderung Energiestadt-Prozess

Kanton Luzern

Kontakt: marco.lustenberger@lu.ch

Förderungen:

Erstmalige Bestandesaufnahme: 3'000.-
Erstzertifizierung: 3'000.-
Mitgliedschaftsbeitrag im ersten Jahr

Kanton Nidwalden

Kontakt: luca.pirovino@nw.ch

Förderungen:

Erstmalige Bestandesaufnahme: 7'000.-
Erstzertifizierung: 3'000.-
Re-Zertifizierung: 3'000.-
Gold-Zertifizierung: 3'000.-
Zertifizierung Energieschule: 7'000.-

Kanton Schwyz

Kontakt: energie@sz.ch

Förderungen:

Erstmalige Bestandesaufnahme: 3'000.-
Erstzertifizierung: 5'000.-
Re-Zertifizierung: 1'500.-
Jahresgespräche
(inkl. Teilnahme GR & Kt.): 1'500.-

Kanton Obwalden

Kontakt: yolanda.grille@ow.ch

Förderungen:

Finanzielle Förderung an Energie-Region
Obwalden (alle Gemeinden des Kantons)

Kanton Uri

Kontakt: martin.imholz@ur.ch

Förderungen:

Erstmalige Bestandesaufnahme: 2'000.-
Erstzertifizierung: 3'000.-
Re-Zertifizierung: 3'000.-
Gold-Zertifizierung: 5'000.-

Kanton Zug

Kontakt: beatrice.bochsler@zg.ch

Förderungen:

Keine aktive Förderung

Stand: 06.11.2024



Regionalleitung Zentralschweiz
Elias Estermann, OekoWatt AG
Hirschengraben 33a, 6003 Luzern
Tel. +41 (0)79 360 37 94,
elias.estermann@energiestadt.ch

Trägerverein Energiestadt
Munzschstrasse 4, 4410 Liestal
Tel. +41 (0)61 965 99 00,
info@energiestadt.ch,
www.energiestadt.ch

Übersicht kantonale Verankerung Energiestadt-Prozess

Kanton Luzern

[Link Planungsbericht
Klima und Energie Lu-
zern](#)

[Link Energieplanung
bzw. EPA-Beratung Lu-
zern](#)

Kantonale Energieverordnung (2019):

§3 Kommunale Energieplanung

- 1 Die Gemeinden führen einen auf ihre Verhältnisse abgestimmten «Energiestadt»-Prozess oder ein vergleichbares Verfahren durch und prüfen allfällige Massnahmen.
- 2 Besteht ergänzend dazu Bedarf für eine weiter gehende kommunale Energieplanung, kann diese aufbauend auf dem «Energiestadt»-Prozess insbesondere folgende Inhalte aufweisen: [...]
- 3 Die in Absatz 2 erwähnten Inhalte können Gegenstand eines Konzepts oder eines behördenverbindlichen Richtplans bilden und, sofern zweckmässig, in der Nutzungsplanung umgesetzt werden.

Kanton Nidwalden

Keine wörtliche Verankerung Energiestadt in kantonalen Gesetzgebung oder kantonalen Klimastrategie Nidwalden (Entwurf), Leitbild Nidwalden 2035

Kanton Obwalden

[Link Energie- und Klima-
konzept 2035 Obwalden](#)

Keine wörtliche Verankerung Energiestadt in kantonalen Gesetzgebung

Im Energie- und Klimakonzept wird bei diversen Massnahmen die Zusammenarbeit mit den Obwaldner Energiestädten hervorgehoben, bzw. liegt die Zuständigkeit der Umsetzung beim Verein «Energie-Region Obwalden»

Kanton Schwyz

[Link Energie- und Klima-
planung 2023+ Schwyz](#)

Keine wörtliche Verankerung Energiestadt in kantonalen Gesetzgebung

Energie- und Klimaplanung 2023+: Im Bericht ist als Zielsetzung enthalten (S. 27):

- Kurzfristig: Bis 2026 leben 75% der Schwyzer Bevölkerung in einer Gemeinde mit einer kommunalen oder regionalen, netto-null kompatiblen Energieplanung und/oder in einer Energiestadt
- Mittelfristig: Bis 2030 leben 90% der Schwyzer Bevölkerung in einer Gemeinde mit einer kommunalen oder regionalen, netto-null kompatiblen Energieplanung und/oder in einer Energiestadt

Kanton Uri

[Link Gesamtenergiestra-
tegie Uri 2030](#)

Keine wörtliche Verankerung Energiestadt in kantonalen Gesetzgebung oder kantonalen Gesamtenergiestrategie bis auf die Erwähnung in zwei Massnahmen bzgl. Zusammenarbeit mit Energiestädten

Kanton Zug

[Link Energie- und Kli-
mastrategie Zug](#)

Keine wörtliche Verankerung Energiestadt in kantonalen Gesetzgebung oder kantonalen Energie- und Klimastrategie

Stand: 25.11.2024



Regionalleitung Zentralschweiz
Elias Estermann, OekoWatt AG
Hirschengraben 33a, 6003 Luzern
Tel. +41 (0)79 360 37 94,
elias.estermann@energiestadt.ch

Trägerverein Energiestadt
Munzschstrasse 4, 4410 Liestal
Tel. +41 (0)61 965 99 00,
info@energiestadt.ch, www.energiestadt.ch



Lokales Engagement für unser Klima.

Erfolgreiche Einführung der neuen Tools von Energiestadt

- Erste (Re-)Audits mit **neuem Katalog** (im neuen EMT) haben stattgefunden:
 - Aufwand sinkt dank Fokussierung auf „Netto-Null“
 - Vereinfachung insbesondere für Kleingemeinden
 - Strengerer Katalog, Bewertung kann erheblich abnehmen
- **„Netto-Null“ Dashboard** online (→ Sind wir auf Kurs?)
 - Wird laufend mit Top-Down-Daten ergänzt
 - Inhaltliche Ergänzungen, Anpassungen finden laufend statt
 - „Netto-Null“ Dashboard ist zentrales Tool für die Quantifizierung im ES-Prozess
- **„Netto-Null“ Analyse** (→ Erreichen wir unsere Ziele?)
 - Erste Erfahrungen vorhanden
 - Insbesondere bei Gold-(Re)Audits frühzeitig angehen!

8 → **Fragen gerne an Ihre Energiestadtberatende oder Regionalleitung**

E. Estermann, Regionalleitung Zentralschweiz

Dashboard – Ein Beispiel

Indikatoren Treibhausgasemissionen



Emissionen Gemeindegebiet

107'688 tCO₂e

-4 %

▼ Weitere Infos



Jährliche Veränderung der Emissionen

-2.9 %

▼ Weitere Infos



Emissionen pro Kopf

6.9 tCO₂e

-6 %

▼ Weitere Infos

Indikatoren Elektrizität



Erneuerbarer Strom im Strommix des EVUs

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Erneuerbarer Strom im Basisprodukt

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Ausnutzung PV-Potential

8.2 %

+11 %

▼ Weitere Infos



Jährlicher PV-Zubau

2'001 kWp

+99 %

▼ Weitere Infos



Stromverbrauch pro Kopf

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos

Indikatoren Wärme



Erneuerbare Wärme- und Kälteversorgung

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Anzahl fossile Heizsysteme

1'593

-1 %

▼ Weitere Infos



Heizungersatz: Umsteigerate auf erneuerbare Energieträger

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Erneuerbares Gas im Standardprodukt

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Gasabsatz pro 1000 EW

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Anzahl Anschlüsse am Gasnetz

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Aktualität des GWR

19.8 %

+10 %

▼ Weitere Infos



Wohnfläche pro Kopf

47.4 m²

+2 %

▼ Weitere Infos



Zertifizierte EBF mit Minergie-A/P pro Kopf

0.4 m²

-1 %

▼ Weitere Infos



Anteil Gebäude mit GEA-K Ausweis

-

▼ Weitere Infos

Dashboard – Ein Beispiel

Indikatoren **Mobilität**



Motorisierungsgrad

579

-2 %

▼ Weitere Infos



Anteil Elektroautos bei neuen Inverkehrsetzungen

16 %

+7 %

▼ Weitere Infos



ÖV Güteklasse A&B

29 %

▼ Weitere Infos



Shared Mobility Autos pro 1000 EW

-

▼ Weitere Infos



Öffentliche Parkplätze pro 1000 EW

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Anteil Elektroautos (Bestand)

2.6 %

+44 %

▼ Weitere Infos



Öffentliche Ladepunkte pro 1000 EW

-

▼ Weitere Infos



Emissionsfreie Fahrzeuge im öffentlichen Nahverkehr

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Shared Mobility Velos pro 1000 EW

-

▼ Weitere Infos

Indikatoren Diagramme Vorbild Verwaltung (demnächst über EnerCoach)



Erneuerbare Wärme/Kälte in kommunalen Gebäuden

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Energieeffizienz Wärme/Kälte der kommunalen Gebäude

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Stromeffizienz der kommunalen Gebäude und Anlagen

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Emissionen der kommunalen Gebäude und Anlagen

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Stromverbrauch der Strassenbeleuchtung pro km

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Erneuerbarer Strom in kommunalen Gebäuden und Anlagen

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Strom aus neuen erneuerbaren Quellen in kommunalen Gebäuden und Anlagen

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Anteil Eigenstromproduktion am Stromverbrauch der kommunalen Gebäude und Anlagen

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Emissionsfreie Fahrzeuge in der Verwaltungsflotte

BITTE DATEN EINGEBEN

▼ Weitere Infos



Das kann eine Energieschule erreichen

Eine Energieschule hebt sich von anderen Schulen ab. Zu ihrem individuellen Profil gehören die Ziele:

- Den Energieverbrauch und die Energiekosten im Schulhaus kontinuierlich zu senken sowie den Anteil an erneuerbaren Energien am gesamten Energieverbrauch zu steigern.
- Das Verhalten von Schülerinnen und Schülern, Lehrpersonen und Schulpersonal zum bewussten Umgang mit endlichen Ressourcen zu verändern.
- Die Vorbildfunktion innerhalb der Gesellschaft wahrzunehmen.



Energieschule konkret!

Die wichtigen Schritte auf dem Weg:

- Grundsatzbeschluss der zuständigen Behörde
- Bildung eines Energie-Gremiums
- Erfüllen eines Kriterienkatalogs mit pädagogischen und technischen Aspekten
- Umsetzung von Aktivitäten mit der ganzen Schule während eines Jahres
- Dokumentieren des Energiejahres

Werkzeuge für die Energieschulen

Um den Prozess in Angriff zu nehmen und erfolgreich zu durchlaufen stehen den Schulen verschiedene Werkzeuge des Trägervereins Energiestadt zur Verfügung. Im Zentrum steht dabei der Kriterienkatalog.

↓ Reglement Energieschule: PDF, 484,2 KB, 2021	↓ Kriterienkatalog Energieschule: Beschreibung der Kriterien, die eine Schule zu erfüllen hat: PDF, 173,7 KB, 2021
↓ Anmeldung Energieschule: Formular und Infos zur Finanzierung: PDF, 155,3 KB, 2021	↓ Aufgaben Energie: Gremium Energieschulen: PDF, 148,6 KB, 2021
↓ Erstauszeichnung Reporting: Vorlage PDF: PDF, 175,2 KB, 2021	↓ Erstauszeichnung Reporting: Vorlage Word: DOCX, 855,8 KB, 2021
↓ Jährliches Reporting: Vorlage PDF: PDF, 134,6 KB, 2021	↓ Jährliches Reporting: Vorlage Word: DOCX, 881,3 KB, 2021
↓ Wiederauszeichnung Reporting: Vorlage PDF: PDF, 114,7 KB, 2021	↓ Wiederauszeichnung Reporting: Vorlage Word: DOCX, 875,4 KB, 2021
↓ Schnittstellen Lehrplan 21: PDF, 224 KB, 2021	↓ Hilfsmittel: Tipps und Links von Energieschulen für Unterrichtsmittel: PDF, 192,5 KB, 2021

Unterrichtsmaterialien

Die Lehrpersonen können bestehende Unterrichtsangebote rund um die Themen Energie, Klima, Nachhaltigkeit und Mobilität nutzen. Dadurch haben sie die Wahl, mit jenen Massnahmen und Aktionen die Kriterien zu erfüllen, die den spezifischen Voraussetzungen der Schule entsprechen.

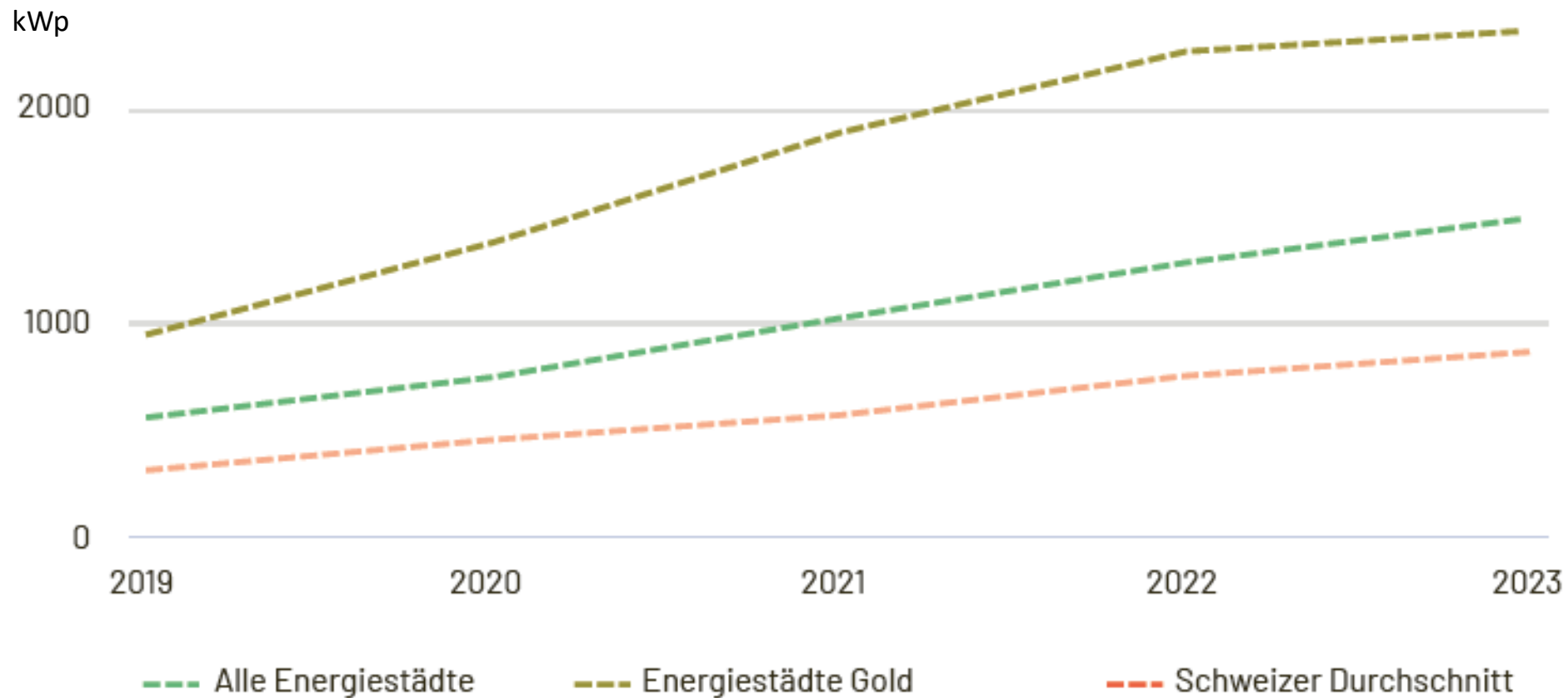
→ kiknet.ch	→ Unterrichtsplattform des RFF
→ Energie- und Klimaplaniers	→ energie-umwelt.ch
→ Energie-Entdecker (F)	→ Terraglr (F)
→ Reizvoll - Viel mit wenig.	

Unterstützung und Begleitung

Auf Wunsch begleitet eine Energiestadt-Beraterin den Prozess. Die Schule kann den Prozess auch alleine bestreiten:

- Auf der [Energiestadt-Webseite](#) sind alle Werkzeuge sowie Tipps für Aktionen und Projekte zu finden.
- Für Fragen und Beispiele steht das Sekretariat Energieschule zur Verfügung.
- In jährlichen Gesprächen mit den Schulen prüft die Projektleitung die Entwicklung.

Energiestadt wirkt! Jährlicher Zubau von Photovoltaik in Gemeinden



Übersicht Förderung in den Zentralschweizer Kantonen

Elektronischer Vollzug Energetischer Nachweise EVEN

Ausstellungen, Informationskanäle & Weiterbildungen

Kantonale Förderprogramme und Beratung 2025

	Wärmedämmung	+ Bonus Gesamtsanierung	+ Zusatz für PV	Holzfeuerungen	Sole-Wasser- Wärmepumpe	Luft-Wasser- Wärmepumpe	FW-Anschluss	Solarthermie	Ersatz dezentrale Elektroheizungen	Minergie-Sanierung	(Ersatz-)Neubau Minergie-P/-A	E-Ladeinfrastruktur	GEAK Plus*	Weitere	Förder- programm- Webseite	Kantonale Energie-beratung
LU	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	(✓) nur ECO	✓	✓	✓	Link	041 412 32 32
UR	✓	✓	✓	✓	✓	(✓)	✓	✓	✓	✗	✓	✓	✗	✓	Link	041 875 26 88
SZ	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✓	✓	Link	041 819 19 90
OW	✓	✓	✗	✓	✓	✗	✓	✓	✓	✗	✗	✓	✗	✓	Link	041 666 64 24
NW	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✓	✗	✓	✓	Link	041 618 40 54
ZG	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✗	✗	✓	✓	Link	041 594 53 80

Gebäudehülle

Haustechnik

Weitere

*bzw. Gebäudeanalyse mit Vorgehensempfehlung falls kein GEAK Plus für die Gebäudekategorie erstellt werden kann.

Christian Frank, Sekretär EnFK

Energieförderung: Vergangenheit, Aktualität und Zukunft

Bis Ende 2024

2025-2026

Ab 2027

Das Gebäudeprogramm



Finanzierung: Kantonsmittel & CO₂-Abgabe
Rechtl. Grundlage: CO₂-Gesetz
Massnahmen: M-01 bis M-18, IM-01 bis IM-12

Fortführung ungewiss
(Entlastungspaket 27)

Impulsprogramm des Bundes

Finanzierung: Bundesmittel
Rechtl. Grundlage: Klima und Innovationsgesetz (KIG)
Massnahmen: IP-04, IP-05, IP-06, IP-07, IP-08, IP-14, IP-19

bis
max.
2034

Kantonale Förderprogramme

Finanzierung: Kantonale Mittel
Rechtl. Grundlage: Kant. Gesetz

Kommunale Förderprogramme

Finanzierung: kommunale Mittel

Was ist EVEN?

Das rechtmässige Erteilen einer Baubewilligung setzt die Einhaltung der **gesetzlichen Vorgaben im Energiebereich** voraus.

Dies bezeugt der Gesuchsteller durch das Erfassen entsprechender Nachweise, im **ordentlichen Verfahren** mit Energienachweisen, im **Meldeverfahren** mit entsprechenden Meldeformularen, welche bisher in der Regel physisch bei der zuständigen Bewilligungsbehörde eingereicht werden.

Kommunikation Rückfragen, notwendige Änderungen und Beanstandungen fanden per Telefon, E-Mail und Brief statt.

EVEN steht für Elektronischer Vollzug Energetischer Nachweise und damit für die Digitalisierung dieses Prozesses.

EVEN bildet somit die **Energienachweise und Meldungen**, nicht jedoch den gesamten Baubewilligungsprozess ab.

Link zum Video: <https://vimeo.com/1050666651/5d1621991d>

EVEN-Einführungsfahrplan Zentralschweiz

April 2025	Einführung EVEN im Kanton Aargau
Okt-Dez 2025	Schulungen • Bewilligungsbehörden • Kontrollbeauftragte (Externe Prüfsachverständige) • Energienachweisverfasser
Jan 2026	Einführung EVEN in der Zentralschweiz (ohne Übergangsfrist, PDF-Formulare nicht mehr gültig)

Weiterführende Informationen: www.energie-zentralschweiz.ch/even



Gebäude produzieren Strom und Wärme, speichern Energie und werden zur Tankstelle für unsere Fahrzeuge:

www.energiehub-gebaeude.ch

Konferenz Kantonaler Energiefachstellen
Regionalkonferenz Zentralschweiz
c/o Kanton Luzern
Umwelt und Energie (uwe)
Libellenrain 15
6002 Luzern

Christian Frank, Sekretär
christian.frank@lu.ch
[041 228 34 95](tel:0412283495)

Ausstellungen zur Ausleihe für Bevölkerungsanlässe

Energiesparmassnahmen im Haushalt



Food Waste



Mindesthaltbarkeitsdatum



Weiterführende Informationen / peter.bruendler@umsicht.ch.

für Luzerner Gemeinden inkl. 1 Tag Betreuung kostenlos

Ausstellungen zur Ausleihe für Bevölkerungsanlässe

Roll-Ups div. Themen



Flyer Programme



Energie-Quiz



Weiterführende Fachinformationen und Ausstellungsmaterial

Kontakt Ausleihen res.wyler@oekowatt.ch

Kurse im Energiebereich

- 26.05.2025 Energiewissen für ImmobilienbewirtschafterInnen
- 03.06.2025 Energievollzug Grundlagen 06/25
- 03.06.2025 EnergiePraxis-Seminar Zentralschweiz 2025
- 05.06.2025 Minergie und Gebäudelabels: Synergien nutzen und Unterschiede verstehen
- 12.06.2025 Ersatz von Elektroheizungen und EL-Wassererwärme 06/25
- 30.06.2025 Energieupdate für ArchitektInnen und InvestorInnen
- 11.09.2025 Minergie Grundkurs: Gebäude als Ganzes verstehen

Weitere Kurse - www.energie-zentralschweiz.ch/veranstaltungen

- Inhouse-Schulungen Termin auf Anfrage

Agenda Energiestadt

- Kurse Dashboard
Vorstellung neuer Funktionalitäten und Daten
[Online: Dienstag, 27. Mai 2025, 11.00-12.30](#)
[Online: Donnerstag, 05. Juni 2025, 13.00-14.30](#)
- Webinar ERFA Werkzeugkoffer Solarenergie
Weiterbildung zu kommunalen Lösungsansätzen im Bereich
[Online: Dienstag, 17. Juni 2025 11.00-12.00](#)
- **Mitgliederversammlung Trägerverein Energiestadt 2025**
[Freitag, 20. Juni 2025 Solothurn](#)



Notre engagement local pour le climat.



Impegno locale per il clima.



Lokales Engagement für unser Klima.

KONTAKT/INFO

Trägerverein Energiestadt

Co.Geschäftsführung:

maren.kornmann@energiestadt.ch / laura.pfung@energiestadt.ch

Geschäftsstelle:

sekretariat@energiestadt.ch

Regionalleitung Zentralschweiz

elias.ester mann@energiestadt.ch

Lokales Engagement für unser Klima.